



Protokoll des Arbeitskreises vom 03. April 2013

„Alkohol – und Medikamentenberatungsstelle des Notdienst für Suchtmittelgefährdete und- abhängige Berlin e.V. – Drogennotdienst (Herr Joachim Westphal) und Alkohol- und Medikamentenberatungsstelle Tempelhof – Schöneberg (Herr Christian Knuth)“

Referenten:

Joachim Westphal, Leiter der Beratungsstelle Drogennotdienst

Christian Knuth, Leiter der Beratungsstelle Tempelhof – Schöneberg

Der **Notdienst Berlin e.V.** wurde 1984 mit dem Ziel gegründet, suchtkranken Menschen und ihren Familien schnelle Hilfen zu bieten. Mittlerweile arbeiten ca. 170 Mitarbeiter in den verschiedenen Teams. Der Verein fördert eine suchtmittelfreie Lebensweise und unterstützt die Betroffenen auf dem Weg in eine soziale, familiäre und berufliche Integration (Zitat: <http://drogennotdienst.org/ueber-uns/leitbild/>)

Bezirksübergreifend werden Patienten ohne festen Wohnsitz betreut für:
Heroin, Cannabis, Partydrogen vom Amphetamintyp

Notdienst Tempelhof – Schöneberg:

- **Drogennotdienst** (8 festangestellte Mitarbeiter, 12 ehrenamtliche M., spezielle Mitarbeiter für Beratungsgespräche und Spritzentausch/Übernachtungsscheine; 2400 Klienten (2012))
- **Therapie Sofort** (anschließend zur Entwöhnung in eine Kooperationsklinik; ca. 4 Patienten/Woche; Überbrückung bis zur Therapie)
- **Krisenwohnung** (Mitarbeiter sind nachts telefonisch beratungsbereit; 24 Plätze; Übernachtungsscheine für 6 Wochen)
- Angebote für Eltern und Jugendliche
- Betreutes Wohnen
- Psychosoziale Betreuung
- Arbeit und Beschäftigung
- Tagesstruktur

Notdienst Charlottenburg-Wilmersdorf:

- LogIn
- Weitere Angebote wie Tempelhof-Schöneberg

Notdienst Kreuzberg:

- Ambulanz für integrierte Drogenhilfe (A.I.D.)
- Und weitere Angebote

Notdienst Neukölln:

- Ambulanz für integrierte Drogenhilfe (A.I.D.)
- Und weitere Angebote

Notdienst Friedrichshain:

- Ambulanz für integrierte Drogenhilfe (A.I.D.)
- Und weitere Angebote

Frauentreff Olga:

- Beratung und Betreuung
- Projekt osteuropäische Frauen
- Und weitere Angebote

Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene:

Große Leistungspalette für Missbrauch und Abhängigkeit; gesundheitsgefährdenden und regelmäßigen Konsum.

- Jugendsprechstunde im Drogennotdienst und im LogIn (auch gemeinsam mit Eltern)
- Frühinterventions-Seminar (FreD) mit interaktivem Gruppenangebot
- Reduktionsprogramm für Alkohol- und Cannabiskonsum
- Realize It (für Cannabis)
- Break (für Alkohol)
- Angeleitete Selbsthilfegruppe Grasshopper (für abstinenzorientierte Konsumenten)
- Escape (Maßnahme der ambulanten Erziehungshilfe nach SGB VIII und JGG mit pädagogischer Begleitung)

Alkohol- und Medikamenten – Beratungsstelle Tempelhof – Schöneberg:

Seit Februar 2013 regionale Anlaufstelle für Menschen des Bezirks, die mit Alkohol und Medikamenten Probleme haben. 2012 entzog der Bezirk den Zuwendungsbescheid für PBAM Goebenstraße; das Vergabeverfahren hat der Notdienst e.V. gewonnen. Langfristig wird angestrebt, die Beratungsstelle in eine integrative Drogenberatungsstelle aufzuwerten, wenn die entsprechende Betreuung und Beratung aufgebaut ist. Die Beratungsstelle hat 5 therapeutische Mitarbeiter und 1 Verwaltungskraft. Freitags wird ein Angebot für Angehörige durchgeführt.

Es werden auch niedrigschwellige Beratungsangebote gemacht:

- 3 x Beratung in Krankenhäusern
- 1 x Beratung im Jobcenter
- Jugendberatung im Jugendamt
- Für Schulen in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Suchtprävention
- Raumangebot für Selbsthilfegruppen

Es wird angestrebt, wechselnde Beratungsstunden an 2 Standorten im Bezirk anbieten zu können. Mit FAM (Frauen-Alkohol-Medikamente & Drogen) wird zusammengearbeitet und wechselseitig überwiesen.

Beratung und Betreuung:

- Beratung und Betreuung bei Alkohol- und Medikamentenproblemen
- Beratung und Information für Angehörige
- Sofortige Hilfe in Krisensituationen
- Ambulante Nachsorgebehandlung nach stationärer Therapie
- Gruppenangebote

Vermittlung:

- In qualifizierte Entzugskliniken
- Ambulante und stationäre Therapieeinrichtungen (auch zur PBAM)
- In medizinische Behandlung
- In Selbsthilfegruppen
- In tagestrukturierende Angebote

Psychosoziale Betreuung:

- Früherkennung und Behandlung von Suchtproblemen
- Kurzinterventionsprogramm zur Reduzierung des Alkoholkonsums („Break“)
- Frühinterventionsprogramm bei erst auffälligen Alkoholkonsumenten („AlkFreD“)
- Angeleitete Selbsthilfegruppe für Jugendliche und junge Erwachsene
- Informationsgruppen zum Thema Alkohol und Sucht
- Durchführung und Beteiligung an Präventionsveranstaltungen

Adressen:

**Notdienst Tempelhof – Schöneberg
Alkohol- und Medikamentenberatungsstelle**

Tempelhofer Damm 129
12099 Berlin

Tel.: 233 240 260
Fax.: +49 30 233 240 269

Öffnungszeiten:

Mo/Di 09:00 – 17:00 Uhr
Mi/Do 09:00 – 18:00 Uhr
Fr: 09:00 – 16:00 Uhr

t-s@notdienstberlin.de
www.notdienstberlin.de

Drogennotdienst

Ansbacher Straße 11
10787 Berlin

Tel: 19237
Fax.: +49 30 21916033

Notdienst für Suchtmittelgefährdete und – abhängige Berlin e.V.

Ansbacher Straße 11

10787 Berlin

Tel.: 219 160 10
Fax.: +49 30 218 99 46

<http://drogennotdienst.org>
www.notdienstberlin.de

Berlin, den 21. April 2013
gez. Ulrich Breckheimer
IOGT